



Rotierender Ratsvorsitz im 2. Hj.: „Europa, das schützt“

Der Österreichische Bundeskanzler Sebastian Kurz, EU-Minister Gernot Blümel und Außenministerin Karin Kneissl haben am 09.03.2018 den Fahrplan für ihren künftigen Ratsvorsitz präsentiert. Österreich übernimmt im Rat am 01.07.2018 für sechs Monate die rotierende Präsidentschaft. Als besondere Herausforderungen wurden die geopolitische Situation europa- und weltweit, die politischen Spannungen zwischen der Ukraine und Russland und sowie „Differenzen innerhalb der Europäischen Union in einigen Themenbereichen“ aufgeführt. Unter dem Motto „Europa, das schützt“ wird Österreich ein thematisches drei-Säulen-Modell aus den Bereichen Sicherheit und Kampf gegen illegale Migration, Erhaltung der Wettbewerbsfähigkeit durch Digitalisierung sowie Stabilität in der Nachbarschaft präsentieren. Der Start der finalen Brexit-Verhandlungen fällt unter dem Österreichischen Ratsvorsitz. Auch die Verhandlungen zum neuen EU-Haushalt werden die Agenda Österreichs prägen. Österreich hatte zuletzt einen höheren Beitrag in den EU-Haushalt abgelehnt, zugleich aber die Beibehaltung der Struktur- und Agrarpolitik gefordert.

Mehr unter:

<https://www.bundeskanzleramt.gv.at/-/bundesregierung-prasentiert-fahrplan-fur-eu-ratsvorsitz>